



Referenz

Münchwilen TG, Sanierung Knoten Frauenfelder- /Eschlikonerstrasse

Objekt	Münchwilen TG, Sanierung Knoten Frauenfelder-/Eschlikonerstrasse
Projektumfang	5 Mio. SFr.
Erstellungsjahr	2022 – 2023
Auftraggeber	Kantonales Tiefbauamt Thurgau, Abteilung Strassenbau, Sascha Lieberherr/Patrick Haltner Appenzeller Bahnen AG, Abteilung Infrastruktur, Beat Senti Politische Gemeinde Münchwilen, Amt für Bau und Umwelt, Gregor Kretz Genossenschaft EW Münchwilen, Adrian Werder
Projektbeteiligte	Erb + Partner Ingenieurbüro AG (Lichtsignalanlage)
Weitere	Swisscom (Schweiz) AG
Leistungen bhateam	Vorstudien, Projektierung mit Plangenehmigungsverfahren, Kurzbericht nach Störfallverordnung, Gesamtkoordination, Ausschreibung, Ausführungsprojekt, Bauleitung, Inbetriebnahme und Abschluss
Projektleitung	Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF Matthias Wieser, Dipl. Bauingenieur FH
Bauleitung	Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF
Projektbeschreibung	Mit der Realisierung dieses Projektes wurde der Bahnübergang Eschlikonerstrasse mit einer neuen Schrankenanlage gesichert (Projektauslöser). Das Strassentrassée wurde zu Gunsten neuer Vorsortierstreifen aufgeweitet. In diesem Zusammenhang musste die Einfriedungsmauer des Alfred Sutter Parkes abgebrochen und in Ort beton neu erstellt werden. Aufgrund der geschützten Platane im Bauperimeter mussten spezifische Baumschutzmassnahmen umgesetzt werden. Neben neuen Vorsortierstreifen wurde der Knoten mit einer Lichtsignalanlage ausgerüstet, womit die Knotenleistungsfähigkeit erhöht wurde. Die Bushaltestelle Oberhofen wurde ausgebaut (BehiG) und der Fussgängerstreifen wurde mit einer Schutzinsel gesichert. Das Bahntrassée der AB wurde auf einer Länge von rund 170 m erneuert. Im Bereich des Bahnübergangs wurde eine feste Fahrbahn (Gleistragplatten) eingebaut. Die Murgbrücke wurde im Zusammenhang mit den Arbeiten an Strasse und Gleis instandgesetzt. Die Strassen- und Gleisentswässerungsanlagen wurden ertüchtigt und mit den erforderlichen Rückhaltebauwerken für den Havariefall (Störfallverordnung) ausgerüstet. Es wurden neue Regenabwasserkanäle erstellt und Arbeiten an den Werkleitungen ausgeführt. Die Anlagen der öffentlichen Beleuchtung wurden komplett erneuert. Die Grünflächen innerhalb des Bauperimeters wurden neugestaltet und mit Bäumen versehen. Die Ausführung der Bauarbeiten erfolgte unter Strassen- und Bahnverkehr in zwei Bauphasen/Etappen. Die Arbeiten im Gleisbereich erfolgten während einer dreiwöchigen Intensivbauphase.



Referenz

Münchwilen TG, Sanierung Knoten Frauenfelder- /Eschlikonerstrasse



Der sanierte Knoten aus der Vogelperspektive



Einbau der Gleistragplatten



Bauphase 1